



**oövp**  
**St. Ulrich**

Ausgabe Nr. XXXXII/Juli 2018



St. Ulrich aktuell



*Schönen Sommer  
in St. Ulrich!*

**Aus der Gemeindevorstandssitzung vom 29. Mai 2018****Fenstertausch im Gasthaus**

Für den Austausch der alten und schon undichten Fenster im Erdgeschoss des Gasthauses wurde als Billigstbieter die Firma Door Plus in St. Martin beauftragt.

**Aufbahrungskapelle in Niederwaldkirchen**

Der Gemeindevorstand beschloss, sich an den dringend notwendigen Renovierungsarbeiten bei der Aufbahrungskapelle Niederwaldkirchen zu beteiligen. Die Kosten von voraussichtlich EU 9.930 sollen zwischen den Gemeinden St. Ulrich und Niederwaldkirchen und der Pfarre Niederwaldkirchen aufgeteilt werden, wobei der Gemeindeanteil nach Anzahl der Pfarrangehörigen ermittelt wird.

**Wasser für Straßenbau - Teichbesitzer bitte melden**

Bei Bau- und Sanierungsarbeiten auf Güterwegen und Gemeindestraßen wird Wasser benötigt. Um für diesen Zweck kein wertvolles Trinkwasser verschwenden zu müssen, ist es der Gemeinde ein großes Anliegen Teichwasser verwenden zu können. Der Bürgermeister und Gemeindevorstand ersucht daher jene Teichbesitzer, die grundsätzlich Wasser für diesen Zweck zur Verfügung stellen können, sich beim Gemeindeamt zu melden. Vor einer Wasserentnahme erfolgt selbstverständlich eine nochmalige Rücksprache!

**EINLADUNG zur 1. EINZAHLUNG****5. und 7. Oktober 2018**

ALLE  
sind herzlich  
eingeladen!

mit **O K T O B E R F E S T**  
am **Freitag, 5. Oktober ab 19 Uhr**

Weitere Einzahlungen jeden 1. Freitag im Monat!

Tisch-  
reservierung  
erbeten unter  
0664/2342641

**\* NEU \* NEU \* NEU \***

**PIZZA-ABEND**

**Jeden Donnerstag  
ab 17.00 Uhr - Auch zum Abholen!**

*Familie Allerstorfer freut sich auf Euer Kommen!*

**Unser Titelbild:**

Dank an Alfred Loizenbauer für das Zurverfügungstellen des Titelfotos. Es zeigt ein „Taubenschwänzchen“, einen Schmetterling aus der Familie der Schwärmer. Wegen seines Schwirrfluges wird das Taubenschwänzchen auch „Kolibrischwärmer“ genannt.

**Aus der Gemeinderatssitzung vom 5. Juni 2018**

Da Georg Pöchtrager aus privaten Gründen auf sein Mandat als Gemeinderat verzichtet hat, rückte Ersatzmitglied Franz Haider als Gemeinderat nach. Er übernimmt auch die Funktion als Mitglied des Ausschusses für örtliche Umweltfragen. Veronika Schirz wurde zum Ersatzmitglied für den Prüfungsausschuss und Ersatzgemeinderat Wolfgang Hofer zum Ersatzmitglied für den Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung gewählt. Zum Umweltreferenten wurde Andreas Götzendorfer nominiert.

**Kooperationen mit Nachbargemeinden**

Die Regionalmanagement OÖ GmbH hat die Gründung von Kooperationsräumen im Bezirk Rohrbach festgelegt. Dabei wurde die Gemeinde St. Ulrich gemeinsam mit den Gemeinden Auberg, St. Peter, St. Johann, St. Veit und Niederwaldkirchen dem Kooperationsraum Hansbergland zugeordnet.

Der Gemeinderat hat Bgm. Alfred Allerstorfer, Vizebgm. DI Johannes Zauner, Alfred Pichler sowie SPÖ-Gemeinderätin Gerda Reisinger ermächtigt, Sondierungsgespräche mit den Gemeinden Niederwaldkirchen und St. Peter zu führen. Kooperationsmöglichkeiten bestehen in den verschiedensten Bereichen, wie etwa im Straßenbau und in der Straßenerhaltung, Winterdienst, Bauhof, Abwasserbeseitigung, aber auch in der Verwaltung.

**Änderungen von Hausnummern**

Für die Edtbauer-Siedlung werden mit 1. August 2018 neue Hausnummern vergeben bzw. müssen auch bestehende abgeändert werden. Die Häuser entlang der Zufahrt Berger werden aufsteigend - rechts mit ungeraden und links mit geraden Zahlen - nummeriert.

**Datenschutz am Gemeindeamt**

Im Mai 2018 ist die Datenschutz-Grundverordnung in Kraft getreten.

Datenschutz wird am Gemeindeamt schon immer sehr ernst genommen. Um dies weiter zu gewährleisten und um den gesetzlichen Vorgaben gerecht zu werden, wurde Sandra Höllinger als Datenschutzbeauftragte und AL Heinz Leibetseder als Datenschutzkoordinator bestellt.

**Nachmittagsbetreuung in der Volksschule**

Sehr beliebt in der Nachmittagsbetreuung sind die Workshops, die vom Institut für Soziale Kompetenz durchgeführt werden. Auch für das nächste Schuljahr 2018/2019 hat der Gemeinderat beschlossen, den Verein mit insgesamt 120 Einheiten zu beauftragen. Die Kosten von EUR 9.000 werden voraussichtlich vom Land OÖ gefördert.

**Flächenwidmungsplan-Änderung**

Manfred und Waltraud Allerstorfer haben um Änderung des Flächenwidmungsplanes angesucht. Für die Aufstellung von zwei Containern als Lagerraum auf Parzelle 1817/8 soll eine Fläche von 196 m<sup>2</sup> östlich des Wohnhauses Hötzeneck 28 als Dorfgebiet gewidmet werden. Im Zuge der geplanten Umwidmung soll auch die angrenzende Ersichtlichmachung Wald entsprechend dem Kataster und Naturstand richtig gestellt werden. Der Gemeinderat hat die Einleitung des Umwidmungsverfahrens beschlossen.

**Neuer Mannschaftsbus für die Feuerwehr**

Die Gemeinde St. Ulrich gewährt der Feuerwehr zur Anschaffung eines neuen Mannschaftsbusses einen Zuschuss in Höhe von EU 25.000. Die Auszahlung erfolgt verteilt auf die Jahre 2018 und 2019.

**Leaderprojekt „Granitpilgern“**

Der Verein für regionale Zusammenarbeit plant als Leaderprojekt einen Pilgerweg mit der Bezeichnung „Granitpilgern“. Es handelt sich dabei um eine 3-Tages-Tour über ca. 80 km, welche auch durch unser Gemeindegebiet führen soll. Der Gemeinderat möchte den Tourismus mit der Beteiligung an diesem Projekt fördern. Der Gemeinde entstehen dadurch einmalige Kosten in der Höhe von EU 1.155 und sie verpflichtet sich für die Bewerbung, Instandhaltung und Beschilderung der Wege zu sorgen.

**Kein Einsatz von Glyphosat**

Der Gemeinderat beschloss als umweltschützende Maßnahme im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde auf den Einsatz des Unkrautvernichtungsmittels Glyphosat zu verzichten.

## Arbeitskreisleiterin geehrt

Beim Bezirkstreffen der Gesunden Gemeinden wurden engagierte Arbeitskreisleiter/innen geehrt. Für fünf Jahre ehrenamtliches Engagement bekam auch Sabine Hofer Dank und Anerkennung durch die Regionalbetreuerin ausgesprochen.

Ein großes Dankeschön auch seitens der Gemeinde für die jahrelange Tätigkeit zur vollsten Zufriedenheit unserer Bürger!

*Fotorecht: Jana Grobauer*



## Ulli Schuh geht in den wohlverdienten Ruhestand

35 Jahre lang brachte sie die St. Ulricher mit Gesundheitsgymnastik fit durch den Winter.

Als Abschluss ließen die Turnerinnen die letzte Gymnastikstunde beim Wirt St. Ura noch gemütlich ausklingen, auch Bürgermeister Allersdorfer überreichte ein kleines Dankeschön!

Die Gemeinde St. Ulrich und alle Teilnehmer/innen bedanken sich recht herzlich für das jahrelange Engagement, welches Ulli unentgeltlich zur vollsten Zufriedenheit aufgebracht hat.

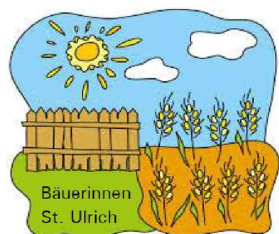


## Fit durch den Winter mit Gymnastik

Die wöchentliche Gesundheitsgymnastik mit Reinhilde Scheuchenpflug startet am Montag, 1. Oktober 2018 um 19.30 Uhr in der VS St. Ulrich. Die sehr abwechslungsreich gestalteten Stunden finden an 10 Abenden statt. Anmeldungen nimmt das Gemeindeamt entgegen.

## Ortsbauernschaft

### Einladung zum Stammtisch und Grillabend



am 27. Juli 2018  
ab 19.00 Uhr  
in der Hopfenstub'n

Das Team der Hopfenstub'n wird uns an diesem Abend mit Köstlichkeiten vom Grill verwöhnen. Wir laden euch und eure Familie dazu herzlich ein und bitten um Anmeldung bis 23. Juli bei uns.

## Fischerkurs - Ausschreibung Herbst

Das Fischereirevier Rohrbach gibt hiermit die Termine für die Unterweisungen zum Zwecke der Erlangung einer Fischerkarte bekannt:

**Samstag, den 13. Oktober, Samstag, 20. Oktober und Samstag, 27. Oktober 2018. Gemeindeamt in 4121 Altenfelden. Jeweils von 12.30 bis 17.30 Uhr.**

Mindestalter: vollendetes 12. Lebensjahr spätestens am Tag der Prüfung

Anmeldungen werden ab sofort vom Fischereirevier Rohrbach entgegengenommen.

Adresse: 4150 Rohrbach-Berg, Am Teich 1, Telefon: 07289/8851-69504, E-Mail: walter.koller@ooe.gv.at

## Sachkundenachweise für Hundebesitzer

**Schäferhundeverein Hartkirchen**, am 30. August 2018 um 19.00 Uhr. Anmeldung bei Hr. Kern unter Tel. 0677/62022957 oder felixundrosi@gmail.com

**SVÖ Rohrbach-Berg** am 07. September 2018 um 19.00 Uhr. Anmeldung bei Hr. Klein unter Tel. 0664/411 11 68 oder info@bartlbuam.at

## **Förderung von Lehrlingen**

### **Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung**

Lehrlinge erhalten die vollen Kurskosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 36 Monate zurückliegt bzw. der Kurs frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen wurde. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind sie unter [www.lehre-foerdern.at](http://www.lehre-foerdern.at) downloadbar.

### **Lehrlingscoaching**

Bei Problemen in der Berufsschule, im Lehrbetrieb, in der Familie, ... haben Lehrlinge die Möglichkeit einen Coach in Anspruch zu nehmen. Einfach auf [www.lehre-statt-leere.at](http://www.lehre-statt-leere.at) unverbindlich anzumelden. Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen.

### **Berufsschulinternate kostenfrei**

Für viele Lehrlinge ist es auf Grund der Entfernung vom Wohnort nicht möglich, täglich mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Berufsschule zu fahren und sind daher auf ein Internat angewiesen. Seit 1. Jänner 2018 sind die Internate für alle Lehrlinge kostenfrei.

### **Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung**

Es kann schon mal vorkommen, dass man beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung nicht schafft. Für einen zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

## **Lehrgang Verwaltungsassistentin im medizinischen Bereich**

Ab dem Frühjahr 2019 soll das Kinder-Reha-Zentrum in Rohrbach-Berg den Betrieb aufnehmen. Dementsprechend bietet das WIFI Rohrbach mit Start am 10.9.2018 den Lehrgang Verwaltungsassistentin im medizinischen Bereich an. Dieser Lehrgang bietet die Möglichkeit, sich die Kenntnisse anzueignen, um als Medizinische Verwaltungsfachkraft den Anforderungen für den Ein-/Umstieg in dieses Berufsfeld zu entsprechen.

Nähere Infos und Anmeldung: WIFI-Rohrbach unter T 05-7000-5660 oder [rohrbach@wifi-ooe.at](mailto:rohrbach@wifi-ooe.at).

## **Saisonelle Spezialitäten**

### **Schwammerlgerichte im Juli und August**

### **Termine:**

**15. August 2018:**

**Grillabend ab 18.00 Uhr**

**Jeden Mittwoch ab 17.00 Uhr:**

**Burger Day**

**Jedes erste Wochenende im Monat:**

**Steckerlfische**

**Jeden 2., 3., 4. ten Freitag:**

**Pastaabend „all you can eat“, EU 5.90**

**Sa. 20. Oktober 2018:**

**Kabarett Fredi Jirkal, Programm „Heimwerkerprofi“**

**Karten im Vorverkauf EU 15.00**

  
**Lang's Wirtshaus**  
Essen . Schlafen . Barfußgehen

Familie Lang . Pebersdorf 16 . 4116 St. Ulrich .  
Fon/Fax: 07282/8077  
E-Mail: [mila@speed.at](mailto:mila@speed.at) .  
Web: [www.gasthaus-lang.at](http://www.gasthaus-lang.at)

**Speck auch zum  
Mitnehmen!**



## Rotes Kreuz – Mobile Pflege und Betreuung

Das OÖ Rote Kreuz ist in unserer Gemeinde im Auftrag des Sozialhilfeverbandes Rohrbach für die Mobile Pflege und Betreuung zuständig. Qualifiziertes Personal unterstützt bei der Betreuung zu Hause, sodass ältere Personen in ihrem gewohnten sozialen Umfeld ein selbstbestimmtes Leben führen können. Neben der Unterstützung im Alltag und bei der Führung des Haushaltes übernimmt das Rote Kreuz auch zahlreiche Tätigkeiten im medizinischen Bereich.

Durch die professionelle Unterstützung und Beratung werden die Angehörigen in Pflegesituationen entlastet.



## Mitgliederwerbung des Roten Kreuzes

In den Monaten Juli und August werden auch in unserer Gemeinde Mitarbeiter des Roten Kreuzes unterwegs sein, um Mitglieder zu werben. Die Studenten geben aber auch Informationen über die Aufgaben und Dienste des Roten Kreuzes. Um die Versorgung der Menschen in unserem Bezirk sicherstellen zu können, ist das Rote Kreuz auf die Unterstützungsbeiträge ihrer Mitglieder angewiesen.

## Entsorgung von Netzen und Schnüren

Ab Juli 2018 werden Netze und Schnüre bei den Foliensammlungen im April und Oktober in jedem transparenten, zugebundenen Sack bis max. 240 Liter kostenlos übernommen! Dazu gibt es im ASZ auch Sammelsäcke um EUR 1,50 (1 Rolle = 10 Säcke) zu kaufen.

Außerdem ist eine ganzjährige Abgabe in jedem ASZ des Bezirkes kostenpflichtig zum Preis von EUR 5,00 je Sack möglich.

**ACHTUNG:** Netze und Schnüre dürfen nicht mehr in der Abfalltonne entsorgt bzw. der Müllabfuhr mitgegeben werden!

## Stellenausschreibungen

Die **Marktgemeinde Niederwaldkirchen** schreibt folgende Dienstposten ab 1. September 2018 aus: **Vertragsbedienstete/r für den Verwaltungsdienst (Bürgerservice) mit 35 Wochenstunden** Mindestentlohnung bei Vollzeit brutto 1.832,17.

**Reinigungskraft für die Sport-Mittelschule Niederwaldkirchen mit 12 Wochenstunden** (ab 1.3.2020 Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes möglich).

Bewerbungen sind mittels Bewerbungsformular, welche beim Marktgemeindeamt Niederwaldkirchen erhältlich sind bzw. auf der Homepage [www.niederwaldkirchen.at](http://www.niederwaldkirchen.at) zum Download bereit stehen, bis spätestens **24. Juli 2018, 12.00 Uhr** beim Marktgemeindeamt abzugeben. Für Fragen steht AL Herbert Reiter unter der Tel. Nr. 07231/2515-76 zur Verfügung.

## Die FARMGOODIES GMBH in Niederwaldkirchen sucht Mitarbeiter/innen für die Produktion

Aufgabengebiet:

- Mithilfe bei der Produktion, Produktionsplanung (Ölpressen, Abfüllung)
- Lagermanagement (Anlieferung, Abholung, Dokumentation)
- Unterstützung bei Verpackung und Versand
- Lieferfahrten, Servicearbeiten an Geräten und Maschinen

Eintritt sofort möglich, Entlohnung auf Grundlage von persönlichen und fachlichen Kompetenzen.

Bewerbung: Judith & Günther Rabeder, 4174 Am Emerberg 12, Tel. 07231/33555

Email: [info@farmgoodies.net](mailto:info@farmgoodies.net)



## Sommerkunst im Steinhaus

### Einladung zur Vernissage „still-leben/still-essen“

Die Sommerkunst im Steinhaus Oberzauner widmet sich dieses Jahr auf unterschiedliche Weise dem **Still-Leben**. Einer Kunstform, mit der sich die Menschen immer schon beschäftigt haben. Nämlich Essbares wie Früchte, Obst, Gemüse, ja auch erlegtes Wild, Geflügel etc. auf gemalten Bildern oder anderen Materialien wie beispielsweise Keramik, Porzellan oder Glas zu verewigen.



Die Malerin **Lotte Seyerl** und ich haben vor geraumer Zeit einen Tauschhandel vereinbart: Ich liefere aus meinem Garten allerlei Essbares und im Gegenzug belebt sie das Steinhaus in Form einer Bildinstallation. Und so werden auf höchst kreative und besondere Weise auf den bloßen Steinen Lotte Seyerls farbenfrohe Pflanzenbilder – als „still-leben“ speziell für diesen Raum angefertigt – zu entdecken sein.



Von der Steinhaus-Installation geht es direkt weiter auf den Heuboden wo Lotte Seyerls Speisezimmer-Bilder eine spannende Verbindung mit Geschirr, Porzellan und Glas – **das mir LeihgeberInnen aus der näheren und fernen Umgebung für diese Ausstellung zur Verfügung gestellt haben** – aufnehmen.

Der Heuboden wird damit zu einem **inszenierten „still-essen“ Speisezimmer**, das Zeugnis ablegt, wie sehr wir uns in kreativer Form mit dem Essen beschäftigen und auch auf alltäglichen Gegenständen dieses festhalten.

**Die Eröffnung der Sommerkunst im Steinhaus findet am Sonntag, 19. August um 14 Uhr, Hötzeneck 5, vulgo Oberzauner statt.**

Die als Professorin an der Akademie für Angewandte Kunst unterrichtende Malerin Lotte Seyerl ist anwesend. LeihgeberInnen, die mit ihren sehenswerten, lustigen, teils kuriosen und witzigen Schätzen vertreten sind, haben sich ebenfalls angesagt. Was sich sonst noch an Geheimnissen verbirgt, erschließt sich erst beim Durchwandern der Ausstellung.

Ich freue mich auf ein kunstfreudiges Miteinander in der installierten und inszenierten Welt des „still-leben/still-essen“ und lade alle Interessierten herzlichst dazu ein.  
Zur Stärkung des „Sehwillens“ gibt es wiederum Ess- und Trinkbares.



**Die Ausstellung kann bis 9. September besichtigt werden.** Anita Prammer (0699 19 26 42 72).

## Terminkalender St. Ulrich 2018

### Juli

- 25. **Ferienprogramm:** Kino in Niederwaldkirchen im FF Haus 14.00 und 16.30 Uhr
- 27. **Grillabend der Bäuerinnen,** Hopfenstub'n, ab 19 Uhr
- 27. **Ferienprogramm:** Feuerwehr, 14.00 Uhr FF Haus St. Ulrich

### August

- 02. **Ferienprogramm:** öaab Familienausflug ins Fantasia Straßwalchen
- 08. **Ferienprogramm:** Feuerwehrbootfahren, 13.30 Uhr, FF Haus St. Ulrich
- 13. **Ferienprogramm:** *Fahrradparcour, 14.00 Uhr, Sportplatz St. Ulrich*
- 27. **Ferienprogramm:** Allerlei Selbstgemachtes, 14.00 Uhr, beim „Wurzinger“

### September

- 05. **Seniorenstammtisch,** Gasthaus Lang, 14.00 Uhr
- 07. **Ferienprogramm:** Kreativ-Nachmittag, 14.00, Asphalthalle
- 09. **Familienfest auf der Donauwies'n** im Wikingerdorf Exlau, 13.00 Uhr
- 12. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr
- 25. **Gemeinderatssitzung,** FF-Haus, 20.00 Uhr

### Oktober

- 03. **Seniorenstammtisch,** Wirtshaus St. URA, 14.00 Uhr
- 10. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr
- 20. **Kabarett Fredi Jirkal „Heimwerkerprofi“,** GH Lang

### November

- 07. **Seniorenstammtisch,** Hopfenstub'n, 14.00 Uhr
- 14. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr

### Dezember

- 05. **Seniorenstammtisch,** Gasthaus Lang, 14.00 Uhr
- 11. **Gemeinderatssitzung,** FF-Haus, 19.30 Uhr
- 12. **Stammtisch Zeitbank 55+** Hansbergland, Gasthaus Höller, 16.00 Uhr

## Termine

### MÜLLABFUHR

Die Mülltonnen werden an folgenden Tagen entleert:

Freitag, 20. Juli 2018  
 Freitag, 17. August 2018  
 Freitag, 14. Sept. 2018  
 Freitag, 12. Oktober 2018  
 Freitag, 9. November 2018  
 Freitag, 7. Dezember 2018

### BAUKOMMISSION

Baubewilligungsansuchen sind mindestens 2 Wochen vor dem Termin beim Gemeindeamt einzubringen.

Mittwoch, 12. Sept. 2018  
 Mittwoch, 14. Nov. 2018

### PAPIERSAMMLUNG

Die Altpapiertonnen werden an folgenden Tagen entleert:

Donnerstag, 6. Sept. 2018  
 Freitag, 2. November 2018  
 Donnerstag, 27. Dez. 2018

**Gewinner Jugendwettbewerb 2018**

Beim diesjährigen Raiffeisen-Jugendwettbewerb unter dem Motto „Erfindungen begleiten dich in all deinen Lebenssituationen“ wurden die Gewinner prämiert. Als Belohnung gab es Geschenke und Spielsachen der Raiffeisenbank Niederwaldkirchen.

**Ein Mikroskop für die  
VS St. Ulrich**

Meistens lohnt es sich, genau hinzuschauen. Manchmal springen die wichtigsten Erkenntnisse nicht ins Auge, sondern liegen im Verborgenen. Die ÖVP St. Ulrich spendete der Volksschule ein neues Mikroskop für die Verwendung im Unterricht und wünscht damit viel Spaß und interessante Stunden.

**Schulanfänger 2018/2019**

Die St. Ulricher Schulanfänger verbringen derzeit ihre letzten Tage im Kindergarten und basteln an ihren Schultüten. Sie freuen sich schon auf den Herbst und auf den Schulanfang in der 1. Klasse unserer Volksschule.

**Babysitterpool**

**Frau Olga Höretzeder**, Fichtenweg 14 würde gerne auf Kinder (vom Baby bis zum Schulalter) im Ort St. Ulrich aufpassen. Bitte bei Interesse unter Tel. 0664/750 34 952 melden.

**Familienfest auf der Donauwies'n****Sonntag, 09. September 2018****13.00 bis 18.00 Uhr im Wikingerdorf Exlau**

*Spielen, Basteln mit Naturmaterialien, Kinderschminken, Feuerwehr-Bootfahren, Knackerbraten, Malen, Hüpfburg, Brieftauben- und Luftballonstart, Stelzengehen, Bogenschießen, Trommelworkshop, ERIMA-Riesenwuzzler, Kinderyoga, Märchenerzählerin, Familienbär, Einradshow, Frisurenstyling, Schachtsch, Judovorführung, Bootcamp, Ponyreiten, Zaubershow mit Markus und vieles mehr!*  
Das Familienfest findet nur bei Schönwetter statt.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team des **Familiennetzwerkes Mühlthal** mit den Gemeinden Kirchberg, Kleinzell, St. Martin, Neufelden, Niederwaldkirchen, St. Ulrich und Altenfelden.

**Eintritt frei !**

***Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute zum Geburtstag und vor allem Gesundheit!***

**Franz Kepplinger**  
Pehersdorf 23  
19.07., 70 Jahre

**Johann Stelzer**  
Ederweg 3  
22.07., 86 Jahre

**Franz Allerstorfer**  
Pehersdorf 8  
11.08., 89 Jahre

**Rosa Höllinger**  
Baumgartsau 18  
28.08., 86 Jahre

**Rosa Hofer**  
Engelstraße 2  
20.09., 70 Jahre

**Hermann Pernsteiner**  
Sportstraße 10  
29.09., 70 Jahre

**Martin Allerstorfer**  
Pehersdorf 9  
5.10., 82 Jahre

**Hubert Weinbauer**  
Hötzeneck 20  
11.10., 89 Jahre

**Leopold Lindorfer**  
Bairach 14  
17.10., 84 Jahre

**Guido Fastnacht**  
Sportstraße 15  
21.10., 81 Jahre

**Gertrude Eckerstorfer**  
Hötzeneck 4  
01.11., 83 Jahre

**Franz Kobler**  
Hötzeneck 1  
05.11., 81 Jahre

**Heidelinde Mittermayr**  
Sportstraße 13  
13.11., 75 Jahre

**Franz Hartl**  
Pehersdorf 14  
24.11., 89 Jahre



**Angela Lindorfer**, Simaden 9, feierte den **85. Geburtstag**. Es gratulierten Bürgermeister Alfred Allerstorfer, Pfarrer Antonius Grgic und eine Vertreterin des Seniorenbundes St. Peter.

**Maria Gattringer**, Hötzeneck 10, feierte die Vollendung des 80. Lebensjahres, wozu auch Bürgermeister Alfred Allerstorfer, Bauernbundobfrau Margareta Haider und Seniorenbundobmann Siegi Schirz herzlich gratulierten.



## **Wir trauern um**

**Rupert Peherstorfer**, Pehersdorf 1, zuletzt wohnhaft im BAPH Kleinzell ist am 21.03.2018 im 91. Lebensjahr gestorben.



## ***Wir gratulieren zur Matura und zum Ausbildungsabschluss!***

**Anderl Hanna**, Simaden 1, absolvierte die Handelsakademie mit Schwerpunkt Internationales Marketing und Management erfolgreich.



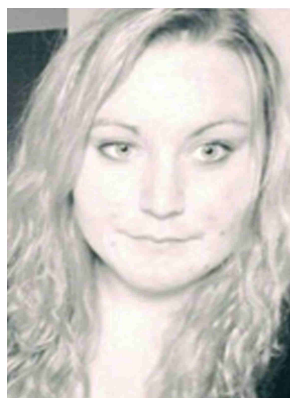
**Stelzer Viktoria**, Blumenweg 1, hat am Adalbert Stiftergymnasium unter besonderer Berücksichtigung der musischen Ausbildung die Matura abgelegt.

**Weinbauer Bernhard**, Sportstraße 11, hat an der HTL Neufelden im Ausbildungszweig Betriebsinformatik **mit gutem Erfolg** maturiert.



**Pöchtrager Lukas**, Pehersdorf 24, hat an der HTL Neufelden mit Schwerpunkt Automatisierungstechnik und Maschinenbau maturiert.

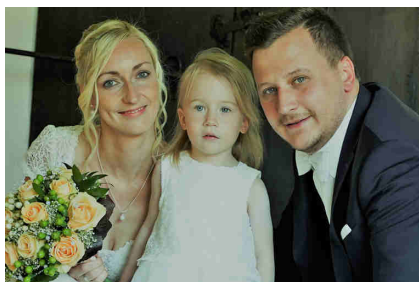
**Allerstorfer Magdalena**, Hötzeneck 28 hat an der HTL 1 für Grafik und Kommunikationsdesign maturiert.



**Reisinger Laura**, Gartenweg 3, hat den Lehrabschluss zur Bäckerin **mit gutem Erfolg** erlangt.

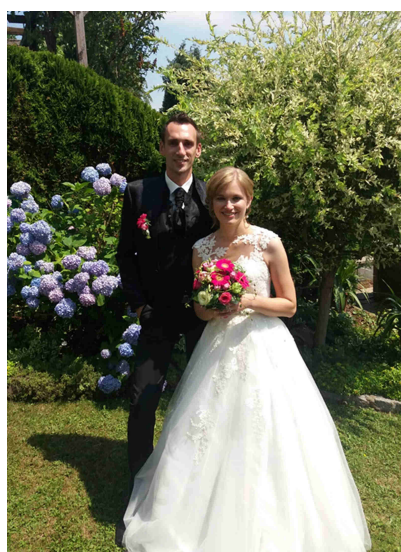
Alle St. Ulricher und St. Ulricherinnen sind herzlich eingeladen, Jubiläen, Prüfungserfolge und ähnliches auf der Gemeinde bekannt zu geben. Wir freuen uns, wenn wir viele schöne Anlässe und Erfolge in der Gemeindezeitung teilen können.

## *Wir gratulieren zur Hochzeit!*



**Christoph Kepplinger** und **Ingrid Pichler**, Hopfenstraße 1/1, haben am 12.05.2018 am Standesamt Niederwaldkirchen geheiratet.

**Meinhard Eichinger** und **Brigitte Oberhamberger**, Sportstraße 6, haben sich am 05.05.2018 am Standesamt Altenfelden das Ja-Wort gegeben.



**Manuel Mitmasser** und **Melanie Wurzinger**, Sportstraße 17, haben sich am 30.06.2018 am Standesamt Feldkirchen/Lacken das Ja-Wort gegeben.

**Peter Breuer** und **Cornelia Plöderl**, Stöcklhof 1, haben am 30.06.2018 am Standesamt Altenfelden geheiratet.

Das **Silberne Hochzeitsjubiläum** feierten **Johann** und **Barbara Allerstorfer**, Pehersdorf 9

*In einem Augenblick gewährt die Liebe, was Mühe kaum in langer Zeit erreicht. (J.W.v.Goethe)*

## Kabarett für Hilfsprojekt in Sri Lanka

Beim Kabarett am 6. April im Gasthaus Lang wurden EU 1.460.- gespendet. Mit nachträglichen Beiträgen kam eine stolze Summe von EU 2.110.- zusammen. Dieses Geld hat Cecil dem Priester Father Cyril ausgehändigt. Dieser bedankt sich bei allen Spendern in folgendem Brief:

*„Zuerst möchte ich mich bei der Gemeinde St. Ulrich für die Bewerbung des Kabarett bedanken, welches - wie ich hörte - ein großer Erfolg war. Ein Danke auch dafür, dass ihr diesen Brief an die Öffentlichkeit weiterleitet.“*



*Ich bin in Kenntnis gebracht worden, dass viele Leute mit Spenden für unser Samstagesessen beigetragen haben. **CECIL HAT MIR EINE GROßARTIGE SPENDENSUMME VON EUR 2.110 FÜR DIESEN ZWECK ÜBERGEBEN.***

*Ich möchte jedem Einzelnen danken, besonders dem **Singkreis von St. Ulrich**, der das Kabarett zu einem Erfolg gemacht hat. Mein Dank geht an alle, die während und nach dem Event Geld gespendet haben. Meine lieben Freunde, mit euren Spenden können wir das Samstagesessen für die Ärmsten in diesem Gebiet ein **halbes Jahr lang für 40 – 50 Personen** durchführen. Ich erwähnte das während des Essens letzten Samstag und die Leute, die von eurer Großzügigkeit profitieren, schließen sich meinem Dank an. Sie danken all jenen, die es möglich gemacht haben so viele Mänder für eine so lange Zeit mit Essen zu versorgen. Die Buddhisten unter ihnen erbaten den Segen von „Buddha and the Triple Gem“ und die Christen und ich wünschen euch den Segen Jesu Christi.*

*In Liebe und Gebet! Father Cyril“*



**P&M**

**Versicherungsagentur**  
**Erwin & Karin Pühringer**

*Ihre Partner für Versicherung,  
Vorsorge und Finanzierung*

4116 St. Ulrich, Gartenweg 6  
tel.: **07282 7801**, fax **07282 7808**  
mobil: **0664 4014964**  
email: **office@pmagentur.at**



Als **Versicherungsagentur** wählen wir für Sie das beste Produkt auf dem Versicherungsmarkt. Wie z.B. Uniqa, Oberösterreichische Versicherung, Muki, Donau Versicherung, HDI-Hannover, Generali Versicherung, Wiener Städtische, Hagelversicherung u.v.m..

**Kontaktieren Sie uns und überzeugen Sie sich selbst über unsere Leistungs- und Angebotspalette! Sicher ist sicher!**

## *Bin i net reich?*

*Wenn ich meine Augen aufmache und mich bewusst umsehe, entdecke ich, dass ich von Reichtum umgeben bin:*

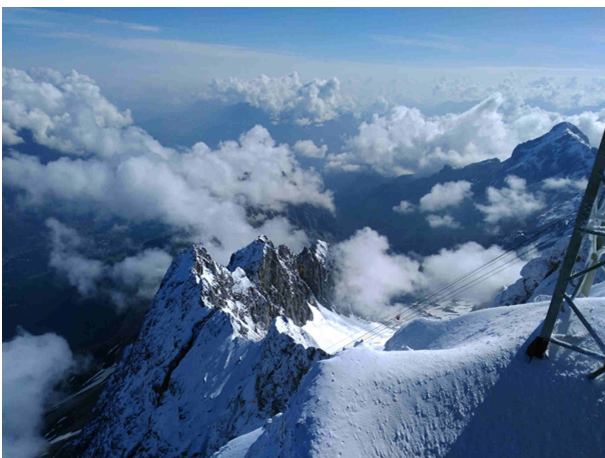
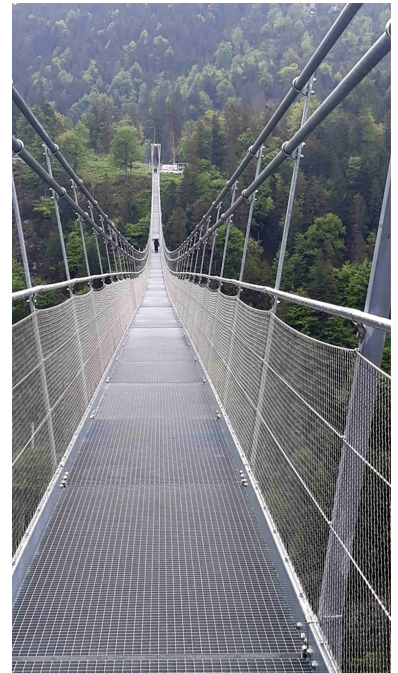


*Ich sehe, rieche und fühle eine bunte Welt.  
Wie genießt man doch die frische, würzige Luft nach  
dem lang ersehnten Regen, die Natur zeigt sich in ihrer  
ganzen Pracht:  
Alles grünt und blüht ...*

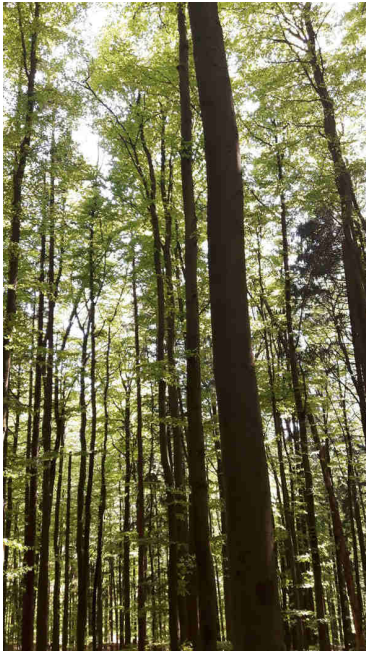
### *Eigentlich bin ich sehr reich:*

*Ich bin ein echter Luxusmensch: ich habe sauberes Wasser, das richtig gut  
schmeckt, ich kann mich jeden Tag duschen, pflegen und verwöhnen ...  
Ich habe mein eigenes, kuscheliges Bett und ein behagliches Zimmer.*

*Mein Körper ist ein Wunderwerk der Schöpfung. Ich kann mich bewegen  
nach Lust und Laune. Ich kann, wenn ich mich trau, über die  
Hängebrücke von Ehrenbach in Tirol gehen und dabei dieses prickelnde  
Gefühl von Wagemut und Abenteuer erleben.*



*Ich kann mit der Gondel auf die Zugspitze fahren und  
dabei die gewaltige Bergwelt genießen.  
Ich kann mich aufs Rad schwingen und bei einer  
sportlichen Ausfahrt meine Heimat erobern. Dabei wird  
mir bewusst, wie sehr ich beschenkt bin,  
weil ich „Heimat“ habe, noch dazu eine derart schöne!*



### *Ich fühl mich so reich!*

*Ich kann denken. Ich kann mir viel Schönes vorstellen und ausmalen.  
Ich kann planen. Ich kann mich immer wieder zu positiven Taten motivieren.*

*Ich kann jederzeit mit meinem Schöpfer in Verbindung treten, kann mich öffnen für seine Eingebungen.*

*Ich erfahre und erspüre seine Segnungen auf allen Linien, tiefe Dankbarkeit beginnt in mir zu wachsen ...*

### *Ich bin wirklich reich:*

*Ich durfte in die Schule gehen, hatte viele Chancen, die ich auch nützen konnte.*

*Ich konnte einen Beruf erlernen, der mich erfüllt. Ich kann mein Wissen und meine Erfahrungen weitergeben.*

*Ich bemühe mich täglich um meine Gesundheit und stärke dadurch meine Lebensqualität ...*



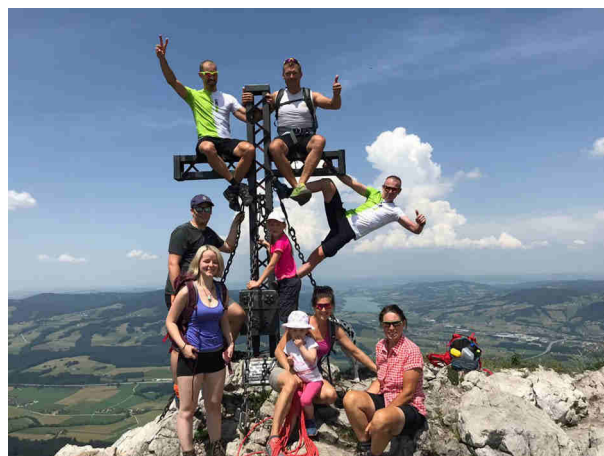
### *Was macht mich so reich?*

*Ich glaube, ich habe wirklich allen Grund mich reich zu fühlen:*

*Ich habe Menschen, die mich mögen, das macht mich besonders reich!*

*Jeder Tag hält erfreuliche Überraschungen bereit, besonders auch dann, wenn ich das Gute erwarte...*

***Freude, Liebe und Dankbarkeit sind die Nährstoffe,  
die meine Seele am meisten braucht  
und meiner Gesundheit am besten helfen!!***



## Das war unsere Volksschulzeit

Ich erinnere mich noch gut an die **1. Klasse**. Da machten wir eine sehr lustige Lesewanderung. Dabei ging es um einen Buchstabenvogel, der Tinte von den Heften fraß. Jetzt konnten wir uns bei Fehlern auf den Buchstabenvogel ausreden.

Zu diesem Thema kochten wir eine Buchstabensuppe. Wir spannten auch eine Lernwörterleine kreuz und quer durch die Klasse. Wir schrieben unsere Lernwörter auf kleine Zettel und befestigten sie auf der Schnur. Außerdem machten wir Schreibschriftübungen. (Josephina Maureder)

In der **2. Klasse** erlebten wir viele Abenteuer. Eines davon war die Erstkommunion. Auf diesen Tag bereiteten wir uns lange vor und machten uns besonders schick.

Wir hatten sogar eine Klassenzahnärztin namens Elfriede. Sie machte mit Wackelzähnen kurzen Prozess und zog Sara einmal einen Wackelzahn. Auch eine leckere Kürbiscremesuppe kochten und verspeisten wir. Die meisten Mathematikstunden verbrachten wir mit dem Lernen und Üben des 1x1. Ein weiteres Erlebnis war der Besuch der Dinosaurierausstellung in Feldkirchen. (Sarah Pröll, Maxim Schütz)

In der **dritten Schulstufe** fand ich die Linz-Tage am coolsten.

Viel Freude bereitete uns auch das Bemalen des Wasserhauses unserer Gemeinde. Wir malten Blubberblasen darauf und gaben uns dabei besonders viel Mühe.

In Mathe lernten wir das Berechnen von Umfang und Flächen. Das Dividieren fand ich gar nicht so schwer, wie befürchtet.

Sehr lustig waren auch die römischen Kinderspiele, die wir ausprobierten, nachdem wir im Sachunterricht über die Römer gelernt hatten, obwohl es an diesem Tag bitterkalt war.

Es gab auch einen Vamperltag. Dazu mussten wir vorher ein Buch lesen.

Der Vamperltag verlief so: Es gab Arbeitsblätter zum Ausfüllen, wir bastelten ein Vamperl, lösten Rätsel, spielten Spiele und sangen ein Lied. (Jonas Brandstätter, Christine Kobler)

In der **4. Klasse** hatten wir einen lustigen „Rudi Rüssel“ Tag. An diesem Tag hatten wir keinen gewöhnlichen Unterricht sondern nur Rudi- Rüssel – Stationen.

Wir lernten viel über den Bezirk Rohrbach und machten auch einen inforeichen Ausflug in unsere Bezirkshauptstadt.

Vom „Funtasia“ bekamen wir im Frühling einen Brutautomaten, der 25 Eier beinhaltete. Es schlüpften auch einige Küken, über die wir uns sehr freuten.

Wir schrieben unsere ersten Schularbeiten in Mathematik und Deutsch. Alle 4. Klassler bestanden auch die Radfahrprüfung. Darauf sind wir sehr stolz. (Michael Allerstorfer, Sara Haider)

In guter Erinnerung werden uns auch die vielen Wandertage und Schitage bleiben. Aber am tollsten waren unsere Schulaufführungen, für die wir Theaterstücke, Tänze und Lieder einstudiert haben.

Die Gesunden Jausen an den Freitagen haben wir auch jedes Mal sehr genossen.

Wir freuen uns jetzt schon auf die neue Schule, aber wir werden immer gerne an die Volksschulzeit zurück denken.

## Unsere schönsten Erinnerungen

Am liebsten erinnere ich mich an den Vamperltag, weil mir das Buch, das wir lesen mussten sehr gut gefallen hat. Außerdem war es ein außergewöhnlicher Schultag. An diesem Schultag lösten wir statt Rechenaufgaben Rätsel, bastelten Strohhalme, sangen ein Lied, gestalteten unser eigenes Vamperlheft und machten noch viel mehr. Das war ein toller Tag. (Josephina Maureder)

Ich erinnere mich gerne an die Linztage in der 3. Klasse. Wir waren 3 Tage dort. Ich bin sehr froh, dass die Linztage schon in der 3. Klasse waren und wir nicht bis zur 4. Klasse warten mussten. In den drei Tagen hatten wir alle viel Spaß miteinander und sahen uns viel an. (Sara Haider)

Am liebsten erinnere ich mich an den Rudi-Rüssel-Tag, weil wir so gute Blätterteig-Schweine gebacken haben. Außerdem bastelten wir Papierschweine und beantworteten Fragen auf Arbeitsblättern und lösten Rätsel zum Rudi-Rüssel-Buch. Diesen Tag werde ich nie vergessen. (Sarah Pröll)

Am meisten gefielen mir jedoch die Linz- Tage. Kreuz und quer gings durch die Stadt. Wir besuchten den Tiergarten, besichtigten die VOEST, den Dom, das Ars Electronica Center und das Brucknerhaus sowie das Fußballstadion. Für mich war dies das Highlight der Schulzeit. (Maxim Schütz)

In der 2. Klasse lernten wir das 1x1. Das war anstrengend und man musste scharf nachdenken. Das 1x1 war für mich schwierig, weil ich einen Knoten im Kopf hatte. Jetzt zum Glück nicht mehr. Das coolste überhaupt war aber die Radfahrprüfung. Wir mussten zwar viel lernen, aber dafür haben wir alle bestanden. (Christine Kobler)

Am liebsten denke ich an die Linz-Tage zurück. Es war spannend und witzig. Um 22:00 Uhr war Bett-ruhe. Die drei Tage sind schnell vergangen und waren viel zu kurz. (Jonas Brandstätter)

## **Liebe St. Ulricherinnen und St. Ulricher!**

Nur noch wenige Tage und schon wieder ist ein Schuljahr zu Ende. Für sieben Schülerinnen und Schüler sind es die letzten Tage in der Volksschule. Vier Kinder werden im Herbst die NMS Niederwaldkirchen und zwei die Musikhauptschule in Neufelden besuchen. Ein Kind geht ab Herbst in Rohrbach in die Schule. Ich hoffe, für alle geht eine schöne Zeit zu Ende und sie werden sich gerne an die Volksschulzeit erinnern.



So wie jedes Jahr wurde die Radfahrprüfung durchgeführt. Frau Elfriede Gahleitner bereitete die Kinder vor. Alle Schüler bestanden die Prüfung und der Polizist bescheinigte unseren Schülern gute Radfahrkenntnisse. Nach der Prüfung gab es eine Stärkung mit Getränken und Jause, die die Eltern für die Kinder bereitstellten.

Für besonderen Genuss sorgte immer wieder auch die „Gesunde Jause“. Die Eltern gaben sich sehr viel Mühe, dekorierten die Tische wunderschön und überraschten immer wieder mit neuen Ideen.

Herzlichen Dank auch an Frau Veronika Schirz, die unsere SchülerInnen am Nachmittag betreut. Mit viel Elan und Engagement gestaltet sie am Nachmittag ein abwechslungsreiches Programm. Viele Stunden ihrer Freizeit verwendete sie auch bei der Betreuung des Brutapparates und der geschlüpften Küken. Für uns alle war es ein sehr schönes Erlebnis.



Gerne möchte ich mich noch für die gute Zusammenarbeit mit dem Elternverein bedanken. Er hat für unsere Anliegen immer ein offenes Ohr und unterstützt die Kinder auch durch finanzielle Beiträge. Bedanken möchte ich mich auch noch bei unserem Schulwart, der dieses Jahr wieder für ein sauberes Schulhaus gesorgt hat und auch sonst sehr kooperativ war. Besonders sein handwerkliches Geschick ist für uns von großem Nutzen. Ich wünsche ihm nach der Grundreinigung einen schönen Urlaub.

Abschließend wünsche ich unseren Schulabgängern viel Erfolg in ihrer neuen Schule und dass sie ihre Talente nützen und Freude am Lernen haben.

Frohe und erholsame Ferien!

VD Inge Fernando



## Sommerpause im SPIEGEL-Treffpunkt St. Ulrich

Unser SPIEGEL-Arbeitsjahr dauerte heuer erstmals bis in den Juni hinein, sodass wir nun auf neun Monate mit insgesamt 25 Eltern-Kind-Gruppenterminen zurückblicken können. Jedes dieser Treffen stand unter einem eigenen Motto und wir genossen das gemeinsame Spielen, Singen, Tanzen, Bewegen und Jausnen.



Nach diesem ereignisreichen SPIEGEL-Jahr feierten wir unseren traditionellen Gruppen-Abschluss im Funtasia bei Margit Leitner.

Es war wie immer ein tolles Erlebnis für Groß und Klein.



Anmeldungen für die Eltern-Kind-Gruppe 2018/2019 werden ab sofort entgegen genommen (Nicole Atzlesberger: [n\\_atzlesberger@hotmail.com](mailto:n_atzlesberger@hotmail.com) oder 0650 422 94 91). Der 10er-Block im Herbst (Oktober bis kurz vor Weihnachten – genaue Termine folgen im September) und Frühling wird zum Preis von EUR 30,00 pro Kind (EUR 20,00 für jedes weitere Geschwisterkind) angeboten.

Zusätzlich zum regulären Spielgruppen-Betrieb plant der SPIEGEL-Treffpunkt St. Ulrich erstmals ein Eltern-Kind-Turnen am Nachmittag für Kinder im Alter von zwei bis vier Jahren mit jeweils einem Elternteil. Auch hierfür sind bereits Anmeldungen möglich (Sandra Hartl: 0664 3914779 oder [sandra.hartl14@gmail.com](mailto:sandra.hartl14@gmail.com)).

Wir wünschen schöne und unbeschwerte Ferien!  
Nicole Atzlesberger, Manuela Peinbauer und Sandra Hartl



# LEIBETSEDER

## ERDBAU

☎ +43 664 16 16 751

✉ [erdbau.leibetseder@aon.at](mailto:erdbau.leibetseder@aon.at)

🌐 [www.leibetseder-erdbau.at](http://www.leibetseder-erdbau.at)

📍 Pehersdorf 5  
4116 St. Ulrich i.M.

Erdbau | Brunnenbau | Gartengestaltung | Steinschlichtungen


**SPIEGEL**  
 Kinder · Eltern · Bildung

  
 BIBLIOTHEKSFACHSTELLE  
 DER DIOZESSE LINZ

## GANZ OHR! FASZINATION VORLESEN!

*Gemeinsam Geschichten erleben, mit Büchern die Welt entdecken.*

### AUSBILDUNG FÜR VORLESEPATINNEN

3 Module – Start im Herbst 2018

**ZIELGRUPPE:** Alle Interessierten, die Lust und Freude haben, anderen vorzulesen. Eltern, Großeltern, Eltern-Kind-GruppenleiterInnen, MitarbeiterInnen in Büchereien ...

#### ZIELE DER AUSBILDUNG:

- Erlebnisorientiert vorlesen können
- Zahlreiche Methoden kennenlernen, die Kindern unvergessliche Hörerlebnisse bereiten
- Grundkenntnisse zur Auswahl passender Literatur
- Hintergrundwissen zur Sprach- und Leseentwicklung für Kinder bis 6 Jahre
- Sicherheit im Umgang mit der eigenen Sprache, der Stimme und dem Ausdruck

**ANMELDUNG BIS 21. SEPTEMBER 2018:** Tel.: (0732) 76 10-32 83, E-Mail: [biblio@dioezese-linz.at](mailto:biblio@dioezese-linz.at)

IN KOOPERATION MIT:



Im Herbst startet wieder die beliebte Ausbildung für VorlesepatInnen (eine Kooperation von SPIEGEL und der Bibliotheksfachstelle der Diözese Linz). Weitere Informationen siehe oben stehende Anzeige.

Bei Interesse an einer Fahrgemeinschaft nach Puchberg bitte bei Nicole Atzlesberger melden!



## RECYCLING MATERIAL LEIBETSEDER

GesmbH

☎ +43 664 16 16 751

✉ [rm.leibetseder@A1.net](mailto:rm.leibetseder@A1.net)

🌐 [www.recyclingmaterialeibetseder.at](http://www.recyclingmaterialeibetseder.at)

📍 Baumgartsau 19  
4116 St. Ulrich i.M.

Bruchschotter | Recycling von Beton und Steinen | Abbrucharbeiten | Erstellen von Rückbauplänen



## Ortsmeisterschaft 2018 Stocksport – 21.06.2018

Bei der diesjährigen Ortsmeisterschaft im Asphalt-Stocksport gingen die **OLDIES** mit Erich Schlagnitweit, Josef Lindorfer, Franz Eckerstorfer und Willi Lindorfer als Titelverteidiger erneut an den Start. Bereits in der Ausscheidung „zeigten sie Nerven“ und stiegen als Zweitplatzierte in der Gruppe ins Finale auf. Im großen Finale der besten 4 Moarschaften aus der Ausscheidung ritterten die Moarschaften OLDIES, SEKTION TENNIS, BAU'N IM BERG und MIXED Schaubmaier/Gierlinger um den Turniersieg. Dabei spielte die Moarschaft SEKTION TENNIS das „Zünglein an der Waage“, da sie mit ihrem Unentschieden gegen die MIXED-Moarschaft der Schaubmaiers/Gierlingers der Moarschaft BAU'N IM BERG ungewollt zur Turniersieger verhalfen.



Insgesamt haben wieder 9 Moarschaften am Turnier teilgenommen und dabei ihre Treffsicherheit mehr oder weniger unter Beweis gestellt.

Allen teilnehmenden Moarschaften nochmals vielen Dank für die Teilnahme.

**Wirtshaus St. Ulrich**  
Fam. Reingruber  
Tel. Nr. 07282 / 86657

## Grillabend am Freitag 10. August ab 17.00 Uhr im Hof vom Gasthaus!

\*\*\*\*\*

## Grillfest

**Sonntag,  
9. September  
ab 11.00 Uhr**

in unserem ruhigen,  
schattigen Gastgarten



## Mittagsmenü!

täglich zu einem günstigen Preis!  
auch zum Mitnehmen!

In der warmen Jahreszeit gibt's  
**hausgemachtes Sulz!**

*Wir freuen uns auf Euer Kommen - Fam. Reingruber*

\*\*\*\*\*

**Betriebsurlaub: 13. bis 22. August**

\*\*\*\*\*

## Sektion Tennis

### Tolle Ergebnisse unserer Tennis-Jugend bei der Bezirksmeisterschaft in Altenfelden



Stark aufgezeigt hat unsere Tennis-Jugend bei der Jugend-Bezirksmeisterschaft in Altenfelden. Von insgesamt 70 Teilnehmern in den einzelnen Klassen kam jeder 10te aus unserem Verein.

Wir gratulieren recht herzlich zu den tollen Erfolgen - insbesondere



- **Noah Raab** zum „Stockerlplatz 3“ in der Klasse U9 männlich
- **Jonas Brandstätter** zum Bezirksmeister U10 männlich
- **Lara Gahleitner** zur Vize-Bezirksmeisterin bei den Kindern U12 weiblich und
- **Alex Stelzer** zum Bezirksmeister Jugend U18 männlich

## Tennis-Mannschaftsmeisterschaft Herren - Region NORD

Unsere beiden Meisterschaftsmannschaften konnten im laufenden Jahr nicht ganz mit den äußerst positiven Ergebnissen des Vorjahres mithalten.



Zwar konnte die Mannschaft St. Ulrich 2 den Klassenerhalt in der 2. Klasse Nord bereits vorzeitig absichern, die Mannschaft St. Ulrich benötigt hingegen für den Klassenerhalt in der 1. Klasse noch einen glatten Sieg gegen TC Haslach, die ebenfalls um den Abstieg hart kämpfen werden. Wir drücken natürlich unseren Spielern kräftig die Daumen!

## FF Nachrichten

Am **14. September von 14:00 bis 18:00** Uhr kommt die Firma Brunnthaler zur **Feuerlöscherüberprüfung**.

Bei Bedarf können die Löscher auch schon am Vortag im Feuerwehrhaus abgegeben werden.

Ein Feuerlöscher ist ein absolutes Muss in jedem Haushalt und Büro. Es ist leicht möglich, dass die „Rote Büchse“, die jahrelang an der Wand hängt und als Staubfänger dient, eines Tages Ihr Eigentum oder sogar Ihr Leben rettet. Dies ist jedoch nur gewährleistet bei Einhaltung der vorgeschriebenen periodischen Überprüfung (spätestens alle 2 Jahre) und sachgemäßer und richtiger Anwendung.

Drum prüfe regelmäßig:

- Ist der Feuerlöscher auffindbar und auch zugänglich?
- Das Datum der letzten Überprüfung! Siehe Prüfplakette:
- Zeigt auch den Kindern den Aufstellungsort und wie man mit dem Feuerlöscher im Notfall umgeht



Übrigens: Für Feuerlöscher, die im Brandfall zum Einsatz gekommen sind, übernimmt die Versicherung in den meisten Fällen die Kosten!

## Frühschoppen

Zum Redaktionsschluss war noch nicht klar welches Wetter und wie viele Besucher unser Frühschoppen gehabt haben wird.

Jedenfalls bedanken wir uns bei allen Besuchern für die Treue, die gute Unterhaltung und anregenden Gespräche, den gemeinsamen Spaß und freuen uns auf jeden Einzelnen im nächsten Jahr!

Den Erlös werden wir zum Ankauf von Feuerwehrausrüstung und zur Finanzierung des neuen MTF-Busses nutzen.

## Termine 2018

Gruppenübung, 24. August

Herbstübung, 19. Oktober

Alle Übungen starten immer um 19:00 Uhr im Feuerwehrhaus

Wir bitten alle Feuerwehrmitglieder, und besonders deren Frauen und Mütter, die Termine zu notieren und auch an den Übungen und Ausrückungen verlässlich teilzunehmen

Besucht uns regelmäßig auf unserer Homepage [www.ff-st-ulrich.com](http://www.ff-st-ulrich.com)





a-4040 linz, rosenstraße 5  
tel. 0732/71 15 50 • fax 0732/71 15 50-15  
Mobil: 0 664 / 19 19 19 4 • e-mail: [defacto.gmbh@aon.at](mailto:defacto.gmbh@aon.at)

### IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: ÖVP-Gemeindepartei St. Ulrich im Mühlkreis

Obmann: Wolfgang Hofer, 4116 Ulrichstraße 20.

Gestaltung: ÖVP St. Ulrich

Die „St. Ulricher Gemeindezeitung“ dient zur Information der Gemeindebewohner und zur Berichterstattung über die Ereignisse in der Gemeinde. Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 5. Nov 2018

Berichte bitte bis spätestens 5. Nov 2018 an [anna.aigner73@gmail.com](mailto:anna.aigner73@gmail.com) senden.

## Drei erfolgreiche Raiffeisenbanken bündeln ihre Kräfte



**Wir bündeln  
unsere Kräfte.  
Für unsere Kunden,  
für unsere Region,  
für unsere Zukunft.**

### Geschätzte Gemeindebevölkerung, liebe Kundinnen und Kunden,

am 7. Mai 2018 haben sich die drei starken, wirtschaftlich erfolgreichen Raiffeisenbanken – Region Neufelden, Niederwaldkirchen und St. Martin i. M. – Kleinzell – zu **einer Bank** zusammengeschlossen: **der neuen Raiffeisenbank Region Neufelden**. Die organisatorische Umsetzung wird mit der Eintragung ins Firmenbuch und der Vereinheitlichung der Bankleitzahlen im Oktober 2018 vollzogen.

### Was ändert sich für Sie als Kundin bzw. als Kunde?

Vorerst gar nichts. Änderungen ergeben sich im Herbst für die Kundinnen und Kunden der Raiffeisenbank Niederwaldkirchen und der Raiffeisenbank St. Martin i. M. – Kleinzell: sie erhalten eine neue Bankomatkarte (PIN bleibt gleich), eine neue Kontonummer und eine neue IBAN. Der Kartenaustausch bzw. die notwendigen Informationen dazu erhalten Sie rechtzeitig. Die persönliche Betreuung vor Ort mit den bisherigen Ansprechpartnern bleibt in gewohnt guter Qualität erhalten.

### Mit Herz, Verstand und Weitblick.

Wir sind in erster Linie dem Wohl unserer Kunden verpflichtet. Unser Ziel ist es, unseren Kunden die finanzielle Bewegungsfreiheit zu geben, die sie brauchen, sowie der sorgsame Umgang mit den uns anvertrauten Werten.

Jeder Mensch hat unterschiedliche Bedürfnisse, Wünsche oder Herausforderungen. Wir sind gern mit offenem Ohr für Sie da, um Sie partnerschaftlich auf Augenhöhe zu beraten, zu unterstützen und zu begleiten. So gibt uns auch die deutlich über dem Erfordernis liegende Eigenkapitalausstattung die Kraft, mit unseren Kunden – insbesondere unseren Firmenkunden – gemeinsam neue Ideen zu verwirklichen und im Bedarfsfall auch Risiko mitzutragen.

*In diesem Sinne und auch im Namen aller unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen wir uns auf eine weitere vertrauensvolle Zusammenarbeit!*

Das Führungsteam der neuen Raiffeisenbank:



**Christian Reiter**  
(Leitung Bankstelle Niederwaldkirchen)  
**Wolfgang Hofer**  
(Immobiliengeschäft, Private Banking)  
**Christian Berger**  
(Vorstand)  
**Dir. Franz Erlinger**  
(Vorstand)  
**Ing. Martin Vierlinger**  
(Leitung Bankstelle St. Martin)  
**Helmut Lindorfer**  
(RB Niederwaldkirchen)

**Dr. Herbert Kiesenhofer**, Notar in Neufelden  
wird den Vorsitz im Aufsichtsrat übernehmen

**Korrespondenz an:**  
**Raiffeisenbank Region Neufelden**, Wimbergstraße 1, 4171 St. Peter am Wimberg  
office@rbneufelden.at, www.rbneufelden.at

**Firmensitz:**  
Markt 17, 4113 St. Martin

### Das bringt der Zusammenschluss unseren Kunden:

- **Sicherung der Bankstellen für Ihre „finanzielle Nahversorgung“:**  
Es gibt immer einen Ansprechpartner vor Ort für alle persönlichen Beratungsthemen.
- **Die qualitativ hochwertige Beratung und Betreuung wird weiter ausgebaut:**  
Durch den Wegfall von Verwaltungsaufgaben hat unser kompetentes und verlässliches Team in den einzelnen Bankstellen **mehr Zeit für ihre Kunden**. Die Vorteile und Angebote der neuen, größeren Raiffeisenbank Region Neufelden können in **jeder unserer Bankstellen** genutzt werden. Außerdem gibt es für spezielle Bankdienstleistungen **eigene Experten für die Kundenberatung**.
- **Mehr Eigenständigkeit und Unabhängigkeit:**  
Damit auch weiterhin alle Entscheidungen zu 100 % vor Ort getroffen werden und wir in Ihrem Interesse rasch und unbürokratisch handeln können.

**Die neue Raiffeisenbank  
Region Neufelden:  
mit 9 Bankstellen in  
11 Gemeinden,  
50 MitarbeiterInnen  
und 15.500 KundInnen**



# Heimat braucht eine klare Haltung!



Das Oö. Integrationsleitbild wird von allen vier Parteien im Landtag mitgetragen.

**Oberösterreich bekommt ein neues Integrationsleitbild. „Es geht darum, klar und deutlich zu vermitteln, wie wir uns das gemeinsame Leben in unserer Heimat vorstellen. Denn wer das Zusammenleben in unserem Land erhalten will, darf bei der Integration nicht nachlässig sein“, betont Landeshauptmann Thomas Stelzer.**

Besonders erfreulich sei für ihn deshalb, dass dieses Ergebnis von allen vier Parteien im Landtag mitgetragen wird.

Die deutliche Zunahme von Menschen aus anderen Kulturkreisen und die Tatsache, dass sich ein Teil der schon lange hier lebenden zugewanderten Menschen nicht zugehörig fühlen,

beschäftigt in vielerlei Hinsicht unser Land und wirft für die Integration und ein gelingendes Zusammenleben neue Fragen auf. Heimat brauche eine klare Haltung und einen starken Zusammenhalt, so Stelzer. Dazu gehöre für ihn der gegenseitige Respekt genauso wie ein klares Bekenntnis zur gemeinsamen deutschen Sprache und zu den christlichen Werten und Traditionen.

Auch der Respekt gegenüber Lehrerinnen und Polizistinnen wird im neuen Leitbild explizit eingefordert, denn nur mit einem respektvollen Umgang miteinander und auch gegenüber Amtspersonen könne das gute Zusammenleben in Oberösterreich sichergestellt werden.

”

Ich will ein gutes Miteinander in Oberösterreich, kein Nebeneinander und schon gar kein Gegeneinander. Das muss auch das Ziel aller sein, die in Oberösterreich leben und die hier eine neue Heimat finden möchten.

**Landeshauptmann  
Thomas Stelzer**

“

## DAS NEUE INTEGRATIONSLEITBILD IM ÜBERBLICK:

Ein klares Bekenntnis zur gemeinsamen deutschen Sprache und zum christlichen Wertegerüst.

Respektvoller Umgang miteinander und den Respekt vor Amtspersonen.

Eine klar formulierte Erwartungshaltung an Zugewanderte.

Das Benennen und Entgegenwirken problematischer religiöser Milieus.